

**Tennis**

# TC Erbach ist eine feste Größe

Bei dem gelungenen Neujahrsempfang blickt der erste Vorsitzende Klaus Rempl in die nahe Zukunft

ERBACH (di). Der Neujahrsempfang des Tennisclubs Erbach hatte über 80 der 186 Mitglieder in das schicke Clubhaus ange-lockt. Nicht nur aus diesem Blickwinkel betrachtet erwies sich die zum sechsten Mal stattfindende Veranstaltung als ein Schuss ins Schwarze.

Der erste Vorsitzende Klaus Rempl drehte in seiner Ansprache einen imposanten Rückblick, ließ aber auch seine Gedanken über das Vereinsleben in die nahe Zukunft schweifen. In seiner Rückblende kam der aus dem Handballlager kommende Vereinschef auch auf die Einweihung der neuen Bouleanlage im vergangenen April zu sprechen. Klaus Rempl warb bei seinem Blick nach vorne bei den Mitgliedern um einen starken Besuch der für den 10. März terminierten Jahreshauptversammlung. „Die beiden vakanten Ämter des zweiten Vorsitzenden und zweiten Schriftführers möchte ich gerne wieder besetzt sehen“, schlug Rempl die Werbetrommel. Im Mitgliederbereich hat der TC im Nachwuchsbereich (nur noch 55 Kinder und Jugendliche) leichte Verluste zu verbuchen.

In sportlicher Hinsicht steht am 18. März in Wallbach das Après-Ski-Tennisturnier an. Die Medenrunde findet vom 6. Mai bis 25. Ju-



Für langjährige Vereinstreue im TC Erbach wurde diese Tenniscracks von dem ersten Vorsitzenden Klaus Rempl (rechts) ausgezeichnet. Foto: Manfred Disper

ni und nach einer Ferienpause vom 19. bis 27. August statt. Erbach nimmt mit 12 Teams teil.

Es sind dies: Juniorinnen U14 und U18, Junioren U18 und U18/2. Erwachsene: Damen (Sechser-team), Damen II (Viererteam), Damen 30, Damen 40. Herren 30, Herren 40, Herren 40/2 und Herren 60. Anstelle des früheren Prisma-Cups soll eine Nachfolgeveranstaltung entwickelt werden.

Die „Erbach Open“ sind für den September angedacht. Offiziell wird die Saison erneut mit dem Tur-

nier „Deutschland spielt Tennis“ eröffnet. Der Termin ist noch vakant.

Peter Wozniak (SPD), der Ortsvorsteher und Vorsitzende des Erbacher Vereinsringes, bedachte den TCE am Rande des Empfanges mit vielen Komplimenten. „Auf den Tennisclub ist im Vereinsring Verlass. Der Verein macht eine gute Jugendarbeit“, sagte Wozniak. Stadtverordnetenvorsteher Heinz Schaus (SPD) konstatierte, „dass der an Jahren noch junge Tennisclub ein fester Bestandteil im Bad Camberger Sport ist“. Die gute Zusam-

menarbeit mit dem benachbarten TC Blau-Weiß Bad Camberg dokumentierte dessen zweiter Vorsitzender Jan Huppertsberg mit seinem Besuch.

Der frühere Dombacher Fußballtorjäger hatte als Erbacher freilich ein „Heimspiel“. Im Rahmen der Ehrungen wurden für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet: 25 Jahre: Volker Bühler, Edith Pfanzer, Klaus Rempl. 30 Jahre: Yvonne Bahlo, Sabine Gehre, Silvana Winkler, Jan Winkler, Marco Rauch.